

SV Holtebüttel im Aufwind

69 Vereinsmitglieder auf der Jahreshauptversammlung

Am 1. Februar 2008 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Holtebüttel statt. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder gab Jochen Dittmer als erster Vorsitzender einen Überblick über die Mitgliederentwicklung. Bei insgesamt 475 Mitgliedern stellen die Fußballer noch immer die größte Sparte mit 261 Sportkameraden. Die zweitgrößte Abteilung sind die Sportlerinnen und Sportler der Gymnastikgruppen mit insgesamt 176 Aktiven. Als herausragendes Ereignis des letzten Jahres stellte er das sehr gut besuchte Sportfest im Juni heraus. Bei herrlichem Wetter wurde auf den Sportplätzen an der Nassen Straße ein interessantes Programm präsentiert, an dem alle Abteilungen beteiligt waren.

Aus allen Abteilungen des Vereins wurde über die sportlichen Aktivitäten des vergangenen Jahres berichtet. In der Fußballsparte sind im Damen- und Herrenbereich zurzeit 5 Teams am aktiven Spielbetrieb beteiligt. Zusätzlich stellt der Verein noch Spielerinnen und Spieler für 3 Spielgemeinschaften. Bei allen Teams zeigt sich eine kontinuierliche Leistungsentwicklung. Bei der 1. Herren hat sich in der Hinrunde im letzten Herbst sehr viel Verletzungsspech ereignet, so dass bei Rückkehr aller verletzten Spieler der derzeitige 6. Tabellenplatz noch verbessert werden kann. Erfreulich ist hier anzumerken, dass der Trainer Uwe Henke einige A-Jugendliche aus dem Verein schon sehr gut in die Mannschaft integrieren konnte.

Besonders hervorzuheben ist natürlich das erste Damenteam. Unter der Leitung des neuen Trainers Abdu Nasralouglu belegen die jungen Damen Rang 6 in der Bezirksliga. Damit sind sie das zweitbeste Frauenfußballteam im Landkreis. Die Teamführerin Katharina Blömer wurde von den Lesern der Verdener Allerzeitung auf den 3. Platz der Wahl zur Sportlerin des Jahres im Landkreis Verden gewählt, was als eine schöne Anerkennung zu betrachten ist.

Bei der Fußballjugend stellt sich die Situation bei Jungen und Mädchen unterschiedlich dar. Während im Jungenfußball eine Intensivierung notwendig erscheint, nimmt der Mädchenfußball eine ungemein erfreuliche Entwicklung: Der Verein stellt 3 Mädchenteams (B-, C-, und D-Mädchen) und hat alle Altersgruppen schon gut abgedeckt. Zusätzlich soll jedoch noch ein E-Mädchenteam aufgebaut werden, um den Jüngsten den Anfang im Fußball leichter zu gestalten. Dazu werden noch junge Mädchen bis einschließlich Jahrgang 1997 gesucht. Mädchen, bzw. die Eltern können nähere Informationen bei Christine Sander (Tel.: 04232 / 1600) telefonisch erhalten.

Der Kreisschiedsrichterlehrwart Hinrich Wöltjen berichtet von einer guten Schiedsrichtersituation beim SV Holtebüttel. Der Verein kommt seinen Verpflichtungen, Schiedsrichter zu stellen, korrekt nach. Dennoch appellierte er an alle jungen Leute sich als Schiedsrichter ausbilden zu lassen und sich dem NFV als Schiedsrichter zur Verfügung zu stellen. Das Schiedsrichteramt bietet besonders jungen Damen die Möglichkeit schnell aufzusteigen und damit die Möglichkeit Fußballspiele in höheren Klassen zu leiten.

Das steigende Gesundheitsbewusstsein der Menschen zeigt auch Auswirkungen beim SV Holtebüttel: Die Übungsstunden des Gesundheitssport unter der erfahrenen Leitung von Traute Behrens im vereinseigenen Sporthaus erfreuen

sich wachsender Beliebtheit. Besonders die Stunden am Freitag sind häufig mit mehr als 20 Teilnehmern besucht. Für den Dienstag ergeben sich ab sofort neue Anfangszeiten: Alle Übungsstunden fangen genau eine Stunde früher als bisher an. Hier die neuen Anfangszeiten: 17:00 Uhr Rückenfitness, 18:00 Uhr Bauch / Beine / Po und 19:00 Uhr Intervalltraining.

Auch die schon lange Jahre stattfindende Skigymnastik, die zwischen den Herbst- und Osterferien dienstags von 20:00 – 22:00 Uhr in der Sporthalle in Völkersen stattfindet, wird gut besucht.

Die Kegelabteilung berichtet von erfolgreichem Abschneiden in den Staffeltwettkämpfen. Dabei steht die 1. Mannschaft sogar noch ungeschlagen an der Spitze der Kreisliga.

Die Volleyballabteilung zählt zahlenmäßig noch zu den kleineren Gruppen, aber die Aktivitäten der Gruppe beleben den gesamten Verein! Die vor 2 Jahren installierten Beachvolleyballfelder werden im Sommer von vielen Sportlern, nicht nur aus dem Verein, sehr gut genutzt.

Bei den turnusmäßigen Wahlen zum Vorstand wurden der 2. Vorsitzende, der Schriftführer und der Fußballobmann wiedergewählt. Für die Koordination des Jugendfußballs wurde Christine Sander neu gewählt. Sie leitet die Jugendarbeit nun anstelle von Klaus Meyer, der nach 12 Jahren das Amt niederlegte.

Für die Zukunft soll darüber beraten werden, ob zur Instandhaltung des viel genutzten Sporthauses eine Person mit Hausmeistertätigkeiten beauftragt werden soll. Außerdem wurde angeregt durch die Installation einer Solaranlage Warmwasser für die Duschen zu erzeugen um so die Energiekosten zu senken. Auch über die Erweiterung der Sportanlagen soll nachgedacht werden. So wurde unter dem Punkt „Verschiedenes“ angeregt eine Kartbahn anzulegen, um den vielen Kindern mit Ihren Kettenfahrzeugen einen Treffpunkt beim SV Holtebüttel zu bieten.

Am Ende der ideenreichen Versammlung standen wie in jedem Jahr die Ehrungen der langjährigen Vereinsmitglieder. Geehrt wurden für 25 jährige Mitgliedschaft: Ortrud Homann, Herta Schäfer, Grete Thies, Hannelore Meyer und Marita Coels. Diese 5 Damen zählen zu den Gründungsmitgliedern der Damengymnastik im Jahr 1982. Durch die Gründung der Gymnastikgruppe öffneten Sie den ursprünglich reinen Fußballverein auch für andere Sportarten und was besonders wichtig ist: auch für Frauensport! Des Weiteren wurden für 25 Jahre geehrt: Lars Witte, Wilhelm Soller und Klaus Meyer.

Für 40 Jahre im Verein wurden ausschließlich Fußballspieler geehrt: Cord Meyer, Volker Koske, Dittmar Hasselhof, Ralf Lindhorst, Joachim Wahlers, Dietmar Kirchhoff, Kay Radtke und Hermann Korte. Die Vereinskameraden Cord Meyer, Joachim Wahlers und Kay Radtke sind auch zurzeit noch in den Altligamannschaften aktiv.

Ein Highlight des Abends war die Ehrung der Mitglieder, die schon 50 Jahre dem Verein die Treue halten. Die Sportkameraden Karl Ötting, Norbert Radtke und Wilfried Röhrs haben schon im Jahr 1957 in einer Knabenmannschaft mit dem Fußballspielen begonnen und sind dem Verein bis heute treu verbunden

geblieben. Wilfried Röhrs hat zudem den Verein über mehrere Wahlperioden als 1. Vorsitzender geführt und steht auch heute dem Vorstand in wichtigen Fragen als kompetenter Berater zur Seite.

